

# VisiWeb® zwischen kulinarischem und kulturellem Vergnügen



Das Kongresshaus Zürich hat eine grosse Tradition und eine ebenso grosse Ausstrahlung auf die Stadt und ihre Menschen. Es liegt an bester Lage am Zürichsee in unmittelbarer Nähe der Bahnhofstrasse und steht für ein erstklassiges Raum- und Serviceangebot mit einzigartigem Flair. Damit das so bleibt, wird laufend in Infrastruktur, Technik und Angebote investiert.



Norbert Bolinger ist Direktor des Kongresshauses Zürich, er nannte uns in einem Interview die Gründe für die Beschaffung des Besucherinformationssystems sowie seine Erfahrungen mit dem System und der Akzeptanz aus der Sicht der MitarbeiterInnen und der Gäste.



Norbert Bolinger

## Wie kamen Sie zum Entschluss, ein Besucherinformationssystem einzuführen?

«Wir arbeiten laufend daran, die Attraktivität unserer Lokalität zu steigern. Dazu gehört auch, dass sich unsere Gäste in den weitläufigen Gebäudeteilen zurechtfinden. Deshalb entschlossen wir uns, mittels Ausschreibung ein elektronisches Besucherinformationssystem zu evaluieren.»

## Welche Gründe führten zu Ihrem Entscheid, VisiWeb von Ruf einzusetzen?

«Im Evaluationsprozess haben wir, zusammen mit dem Architekten und unserem Elektroplaner, Angebote unterschiedlicher Anbieter geprüft. Ausschlaggebend für uns, die Lösung VisiWeb von Ruf zu wählen, waren die umfangreichen Funktionen der VisiWeb-Software. Sie deckt exakt unsere Bedürfnisse ab. Die Bildschirme weisen ein schlichtes und sauberes Design auf und sind dank dem Aluminiumgehäuse und der Verbundglasscheibe robust. Zusammen mit dem guten Ruf der Firma Ruf sowie den bereits zahlreich realisierten Projekten, fiel uns die Entscheidung leicht.»

## Wie setzen Sie VisiWeb ein?

«Zurzeit haben wir sieben Bildschirme im Einsatz. Sie befinden sich an stark frequentierten Standorten, zum Beispiel im Foyer und in den Bereichen, wo sich die Gäste in den Pausen während der Veranstaltungen aufhalten und verpflegen. Zu sehen sind Informationen zu aktuellen und geplanten Veranstaltungen. Unsere zwei Restaurants und die zum Kongresshaus gehörenden Nightclubs Adagio und Le Bal werden vorgestellt.



VisiWeb-Bildschirm neben dem Empfang montiert informiert die Besucher beim Betreten des Kongresshauses.

Kurzfristige Programmänderungen oder Personensuchmeldungen erscheinen als Lauftext auf den Bildschirmen. Nutzern des Hauses bieten wir das VisiWeb-Informationssystem an, um beispielsweise Videoclips darüber laufen zu lassen. Das System wird von den Empfangs- oder den Verkaufsarbeitsplätzen aus gesteuert.»

Ein solch modernes Besucherinformationssystem unterstreicht den innovativen Charakter unseres Hauses.»

### Weitere Beispiele für die Inhalte im Kongresshaus Zürich:

#### Worin sehen Sie den klaren Kundennutzen, der für den Einsatz eines elektronischen Besucherinformationssystems spricht?

«Das System ist bedienerfreundlich aufgebaut. Keine unnötigen Funktionen, die das Handling kompliziert machen. Besonders hervorheben möchte ich die gute Betreuung, die wir seitens Ruf seit dem ersten Kontakt und auch jetzt im Betrieb erfahren dürfen.»

#### Wie wird das System von den Gästen aufgenommen?

«Vom ersten Tag an erfuhr VisiWeb die Akzeptanz der Gäste. Die Leute sind es sich heutzutage gewohnt, Informationen mittels Bildschirm zu konsumieren. Wir beobachteten, wie sie kurz stehen bleiben, sich das Angebot anschauen und dann weitergehen.

